

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Lehmrade
am Donnerstag, den 13.09.2012 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Gudower Straße 1, 23883 Lehmrade

Beginn: 19.33 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Unterbrechungen: -/-

Anwesend:

Bemerkungen:

1. Bürgermeisterin Wagnitz
2. Frau Mladenic, Stadtwerke Media GmbH
3. Frau Kurz, Stadtwerke Media GmbH
4. Herr Handke, Stadtwerke Media GmbH
5. Herr Ropers, Verwaltung
6. Protokollführerin Frau Wittke, Verwaltung

7. Einwohner: 76 gemäß anliegender Listen (Anlage 2)

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner
2. Breitbandversorgung in Lehmrade
3. Andere Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft

1. Begrüßung, Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner

Bürgermeisterin Wagnitz eröffnet die Einwohnerversammlung und begrüßt die Anwesenden. Die Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner wird zurückgestellt, da sich noch nicht alle Anwesenden in die Anwesenheitslisten eingetragen haben.

2. Breitbandversorgung in Lehmrade

Frau Mladenic erläutert die Präsentation (Anlage 1).

Nach dem Vortrag über die Breitbandversorgung in der Gemeinde Lehmrade werden von den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern folgende Fragen gestellt und von Frau Mladenic beantwortet:

Wie sieht es aus, wenn die laufenden Verträge noch eine längere Laufzeit haben?	Erstmal muss die Anschlussquote erreicht sein und dann beginnen die Bauarbeiten. Bis man die Breitbandversorgung nutzen kann, dauert es noch ca. 1 Jahr bis 1 ½ Jahre. Sollten die laufenden Verträge noch Laufzeiten darüber hinaus haben, kann selbstverständlich abgewartet werden, bis man aus den Verträgen rauskommt. Wenn man das schnelle Internet dennoch schon nutzen möchte, kann man dieses gegen eine monatliche Gebühr von 10 €, bis zum Vertragsübergang auf die Stadtwerke Media GmbH.
Wie hoch sind die monatlichen Kosten für Telefon und Fernsehen?	Die Kosten für das Telefon und TV Paket belaufen sich auf 39,90 € im Monat.

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Lehmrade
am Donnerstag, den 13.09.2012 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Gudower Straße 1, 23883 Lehmrde

Wie viele Freiminuten hat man monatlich?	Es gibt keine Freiminuten, da es eine Telefon Flatrate gibt.
Wie und wo werden die Rohre verlegt?	Grundsätzlich in den Fußwegen und in Absprache mit den Grundstücks-eigentümern. Ansonsten werden die Leerrohre in die Seitenstreifen etc. gelegt.
Bekommt man eine feste oder eine wechselnde IP-Adresse?	Es gibt wechselnde IP-Adressen. Gewerbetreibende können eine feste IP-Adresse bekommen, das kostet allerdings extra.

3. Andere Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft

-entfällt-

Frau Bürgermeisterin Wagnitz stellt fest, dass 76 Einwohner anwesend sind (siehe Anlage 2).

Bürgermeisterin Wagnitz bedankt sich bei den Anwesenden für das Interesse und schließt die Einwohnerversammlung um 20.35 Uhr.

.....
Bürgermeisterin

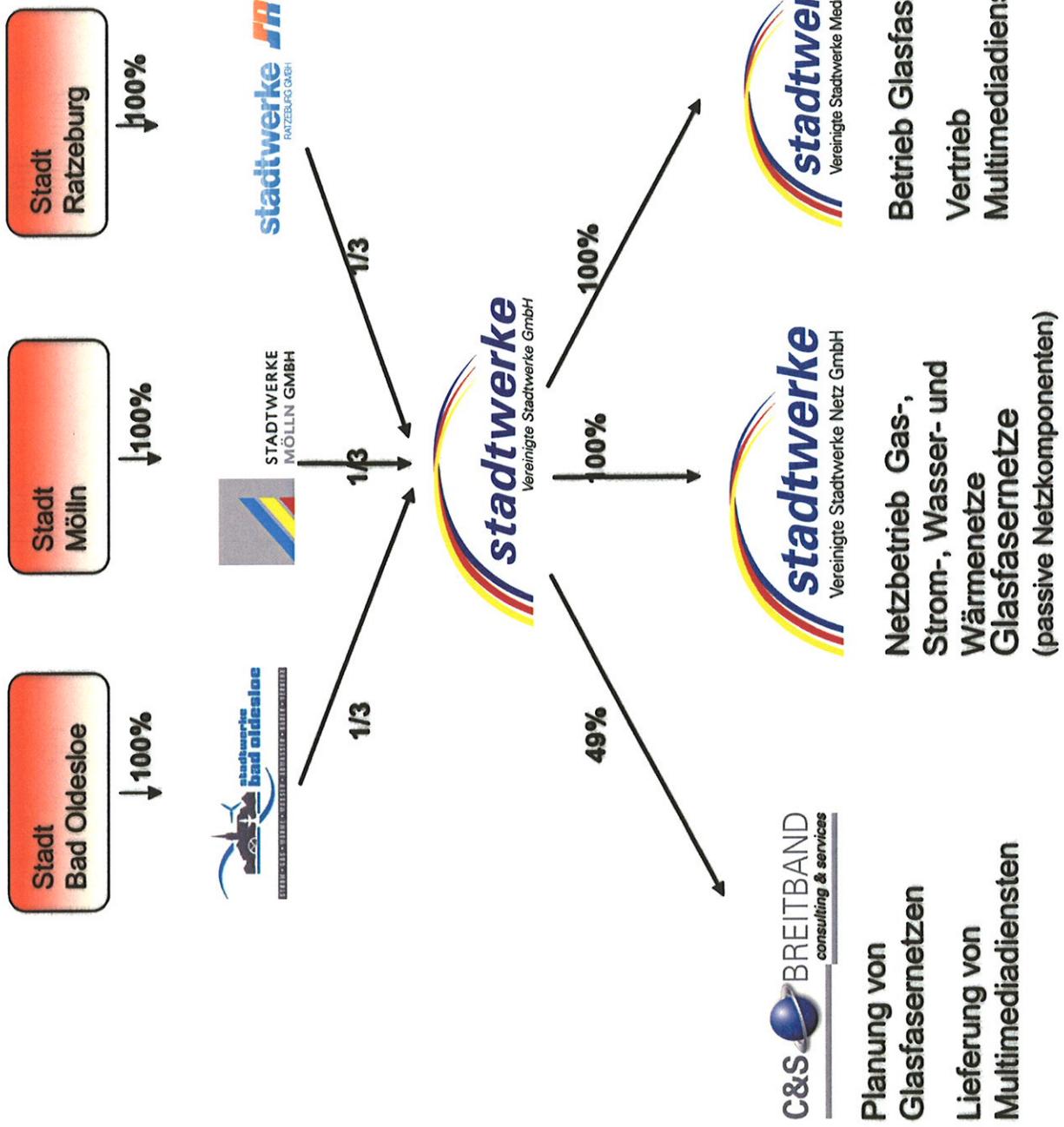


.....
Protokollführerin

Breitbandversorgung in unserer Region

**Einwohnerversammlung
in Lehmrade
am 13.09.2012**

I. Vereinigte Stadtwerke - Gruppe



II. Was verstehen wir unter Breitband

"Breitband"



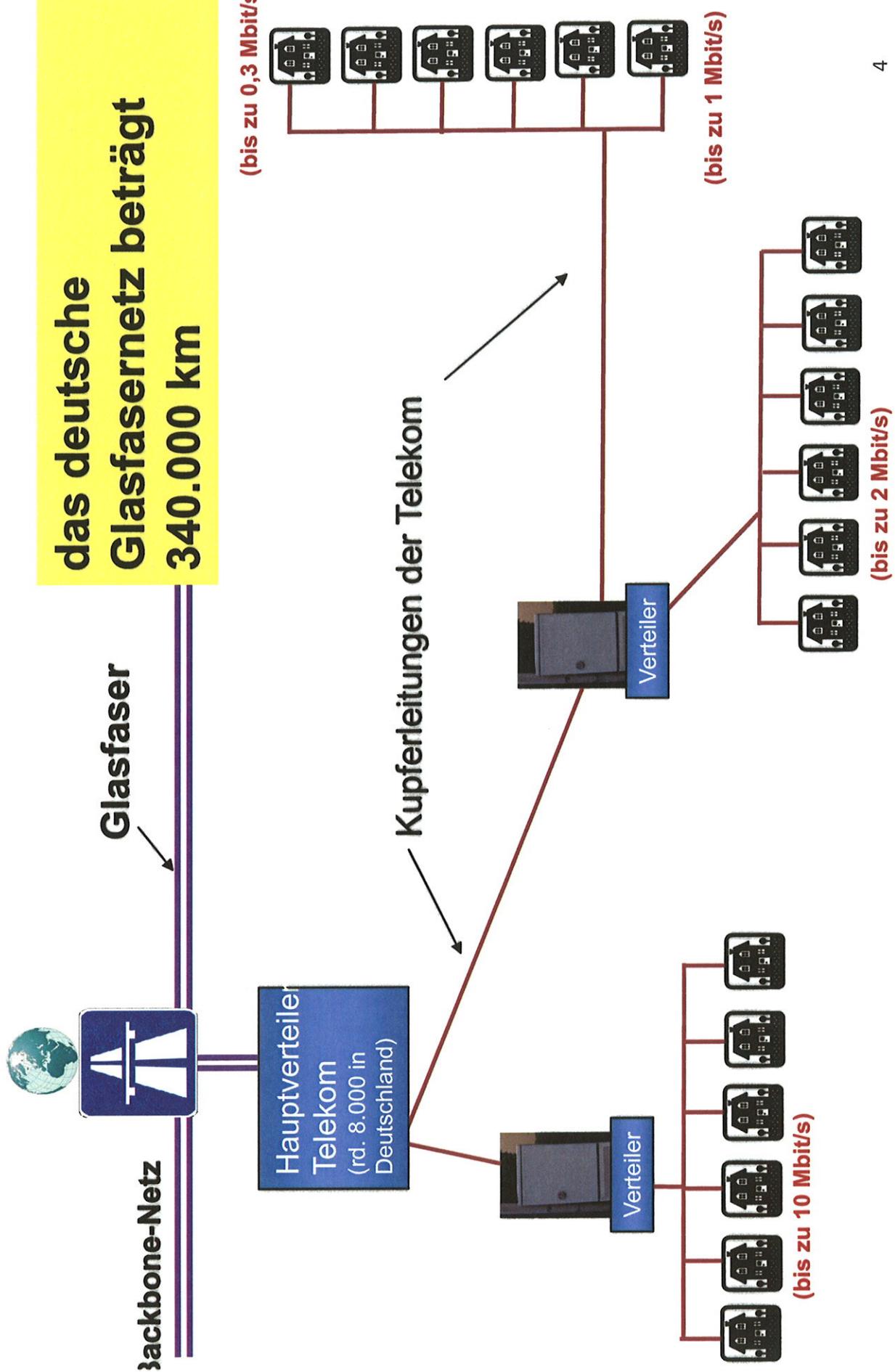
Internet mit "hohen" Übertragungsraten

$$\text{DSL-Anschluss} = 0,384 - 16$$

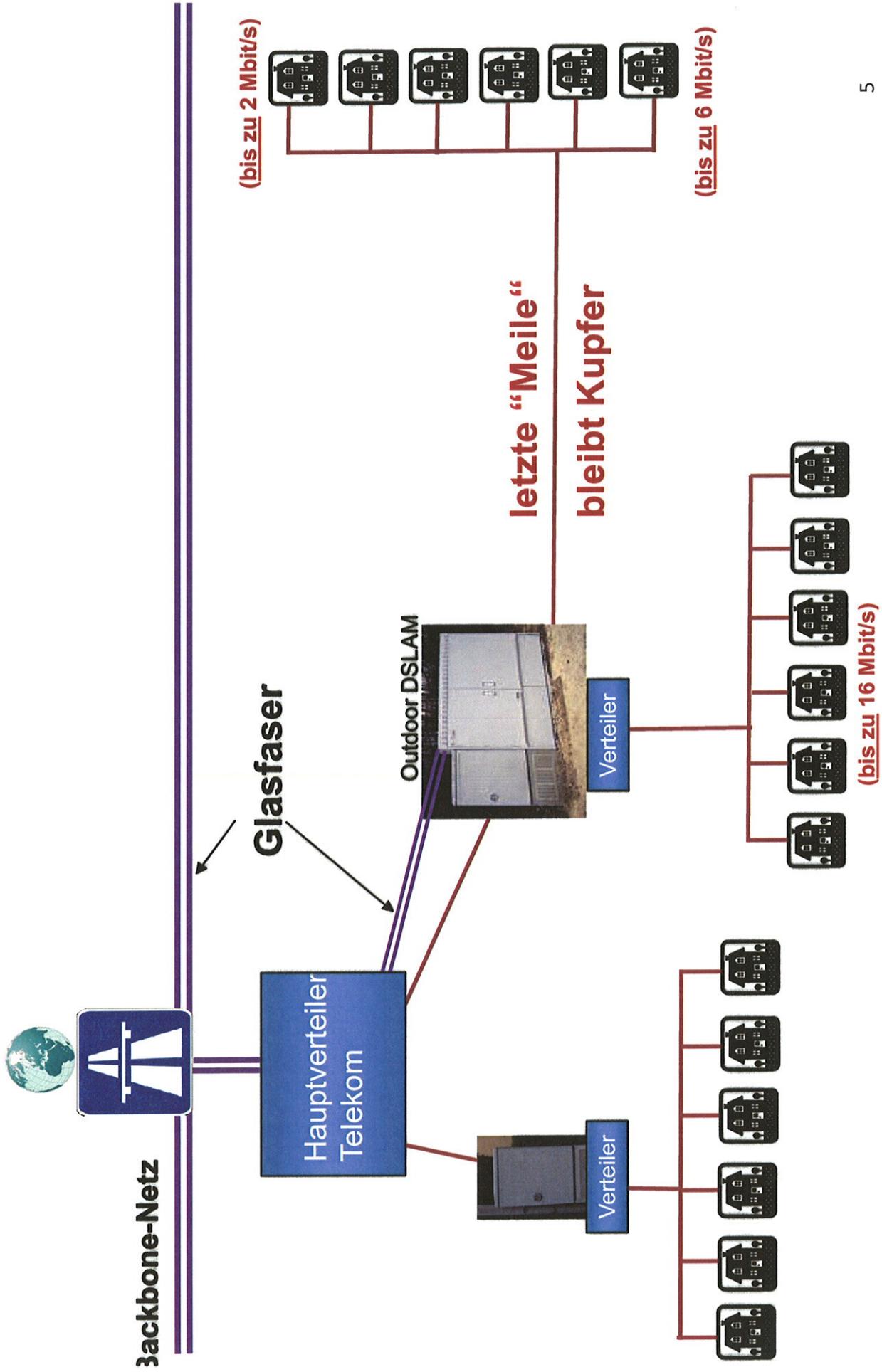
Mbit/s A large blue arrow pointing downwards, indicating a decrease or a lower value.

Glasfaseranschluss = - X

II. Was verstehen wir unter Breitband



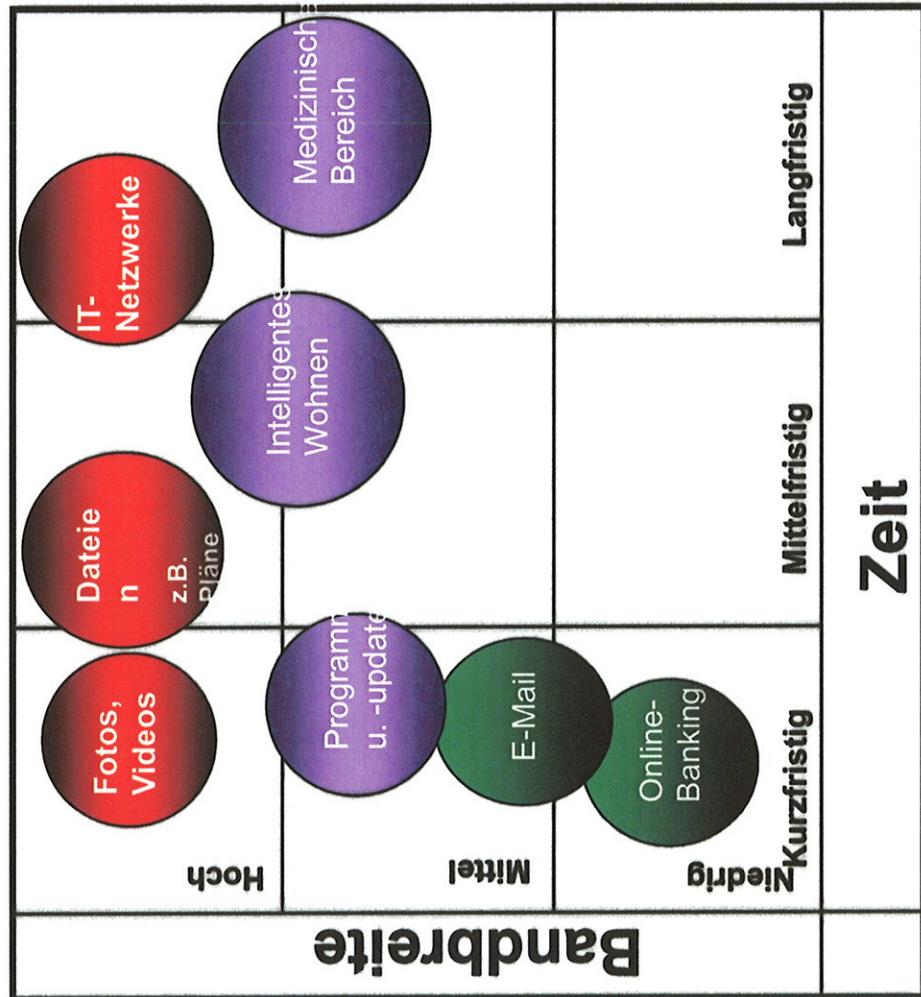
II. Was verstehen wir unter Breitband



II. Was verstehen wir unter Breitband

Die Anwendungen werden immer anspruchsvoller

...:



Online-IT-Netzwerke
Cloud Computing ("Rechnen in der Wolke")

Komplette IT-Landschaft über das Internet
Anwendungen und Daten befinden sich "in der Wolke" (Cloud).

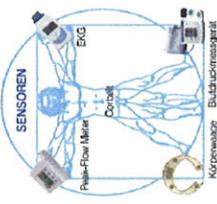
Smart Home-Anwendungen



Geräte, Technologien und Systeme führen zu mehr Energieeffizienz, Komfort, Flexibilität und Sicherheit

Medizinischer Bereich

z.B. Fernüberwachung von Vitalwerten



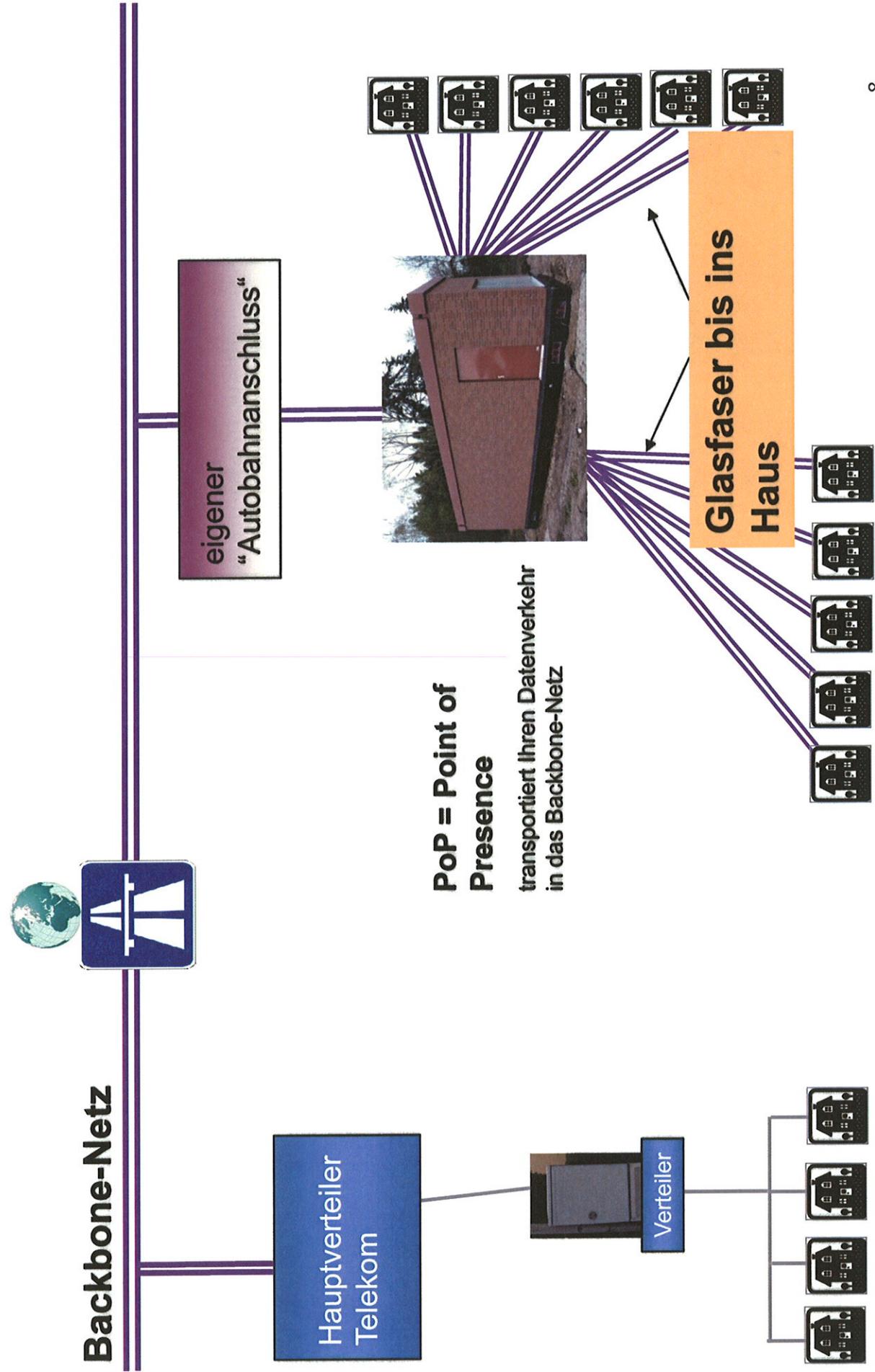
III. Unser Modell – FTTH

9 Schritte zum Anschluss

- Projekt auswahl
- Grobplanung
- Info Gemeindevorsteher / Info in Gemeinden / Infonachmittage
- Mindestanschlussquote erreicht
- Feinplanung
- Bau passives Netz
- Bau aktives Netz
- Inbetriebnahme
- Kündigung Portierung der Altverträge

erst Mindestanschlussquote
55% - dann Bau

III. Unser Modell – FTTH



Unser Modell – FTTH

An dieser Box endet unser Glasfaserkabel in der Wohnungseinheit.

Die optischen Signale werden hier umgesetzt. Ab hier werden Kupferleitungen genutzt.



Achtung	Voraussetzungen für den
<u>Installationsstandort:</u>	CPE benötigt einen Stromanschluss.

CPE darf ausschließlich durch den Vertragspartner erreichbar sein.

Bspw. sind mehrere CPE's in gemeinsamen Kellerräumen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig (Grund: Dienste sind an der CPE frei zugänglich).

III. Unser Modell – FTTH



Wir garantieren Ihnen unsere Leistungen (TV-Signal, Internet mit 50 Mbit/s und Telefon) an dieser Box.

Jede Box wird bei der Installation gemessen und die Leistungswerte werden protokolliert.

Für die Qualität der Kabel (Koaxial für TV, z.B. WLAN-Router für Internet und Telefonleitungen) nach der Box sind Sie verantwortlich.

Die verfügbare Leistung am Endgerät (z.B. Computer) ist wesentlich von der Qualität und Kapazität Ihrer vorhanden oder neuen Kabelwege abhängig.

Wir empfehlen daher entsprechende leistungsfähige (Cat) Kabel zu nutzen.

III. Unser Modell – FTTH

Anschlusskosten
(inkl. 70 m Grundstückslänge)

~~800.000,-~~
Hausanschluss

Entfallen bei Vertragsabschluss im Rahmen der Ersterschließung

Voraussetzung ist der Abschluss eines **2-Jahres-Vertrages**;
nach Ablauf der 2 Jahre **monatlich kündbar!**

III. Unser Modell – FTTH

BLITZSCHNELLES INTERNET

- 50 Mbit/s Up-Download garantiert
- stabile Übertragungsraten
- sehr hohe Geschwindigkeiten
- Internet-Flatrate, keine Volumenbegrenzung

KRISTALLKLARES TV

- mind. 30 analoge Fernsehkanäle
- mind. 120 digitale Fernsehkanäle
- HD-Qualität (sofern durch Sender ausgestrahlt)
- ca. 50 analoge Radiokanäle
- Pay-TV & Video on Demand durch Mehrwertanbieter möglich

GÜNSTIGES TELEFON

- störungsfreies Telefonieren
- Flatrate*
- in Handy-Netze: 15,90 ct/min
- kostenlose Rufnummern-Übernahme
- zwei parallele Leitungen inklusive
- ISDN zum Aufpreis von 4 €

Doppelpakete

- Telefon (Flatrate*) + Fernsehen
- Telefon (Flatrate*) + Internet
- Internet + Fernsehen

25,90 € /Monat
16,90 € /Monat
25,90 € /Monat

Einzelpakete

- Telefon (Flatrate*)
- Fernsehen
- Internet

39,90 € /Monat
49,90 € /Monat
41,90 € /Monat

Komplettpaket

- Telefon (Flatrate*)
- + Fernsehen
- + Internet

59,90 € /Monat

- Für Gespräche ins nationale Festnetz. Sonderrufnummern sind ausgenommen. Unsere Preise beinhalten die Teilnahme am Lastschlitzverfahren. Bei Nichtteilnahme wird ein monatlich 1,50 € berechnet. Die Vertragslaufzeit beträgt 24 Monate. Danach monatlich kindbar. Stand 05/2012

Wenn genügend Bürgerinnen und Bürger mitmachen, wird gebaut. Und das Beste zum Schluss: Wer von Anfang an dabei ist, bekommt den Höchstschwellenzuschlag so kostengünstig wie nie. Gegenüber dem Grundschlitzzuschlag!»
Sparen Sie 800 € Anschlusskosten!



Machen Sie mit.
Bringen Sie Ihre Gemeinde voran!

III. Unser Modell – FTTH

Wir kündigen für Sie Ihre vorhandenen Verträge.

Aus Sicherheitsgründen können wir die Kündigungen erst nach vollständiger Installation der CPE einleiten.

Bei vorhandener Vertragsbindung entscheiden Sie, ob und ab wann wir Ihnen die Dienste zur Verfügung stellen.

Unsere Dienste werden erst ab Inanspruchnahme berechnet

Achtung Vermieter / Mieter

Vertragsabschluss direkt zwischen Stadtwerke Ortsnetz und Mieter möglich (Vor.: Grundstückseigentümererklärung des Vermieters liegt vor)

Sollte Vermieter z.B. Fernsehanschluss bei Stadtwerke Ortsnetz bestellen, kann der Mieter weitere Dienste dazubestellen (Mietervertrag ersetzt der Vermietervertrag)

Bei Auszug des Mieters außerhalb des Stadtwerke Ortsnetz-Gebietes ist der Vertrag haendat

III. Unser Modell – FTTH

- 30 Gemeinden erschlossen und in Betrieb
 - 10 Gemeinden in Bau (kurz vor Fertigstellung)
 - 2012: weitere 12 Gemeinden + 1. Bauabschnitte in OD, Mö und RZ
 - 7 POP's in Betrieb (Breitenfelde, Sandesneben, Labenz, Kastorf, Bliesdorf, Berkenthin, Nusse)
 - 3 POP's aufgestellt und Inbetriebnahme in 2012 (Mölln, Bad Oldesloe, Klempau)
 - weitere 3 PoP's für 2012 geplant (Mölln, Bargfeld-Stegen, Barnitz)
 - zurzeit rd. 8.600 Kundenverträge (in 2,5 Jahren)
 - aktuell rd. 4.500 Anschlüsse in Betrieb
-  **Investitionen in den Kreis:** 20 Mio. €